



BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

Auszug aus der Sitzung vom:	Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales	Niederschrift zur Sitzung 15.02.2011
------------------------------------	---	---

3. Elternbeiträge für die Offene Ganztagschule

Sachverhalt:

Nachfolgende Vorlage lag dem Ausschuss zur Beratung vor:

Die Offene Ganztagschule an den Grundschulen in Niederkassel hat sich seit ihrer Einführung im Jahre 2004 an der Kath. Grundschule Niederkassel kontinuierlich entwickelt. Dies verdeutlicht die Zunahme der Teilnehmerzahlen in den letzten Jahren:

- 2004, KGS Niederkassel: 25
- 2005, KGS Niederkassel und GGS Ranzel: 76
- 2006, KGS Niederkassel, GGS Ranzel, KGS Rheidt und KGS Mondorf: 203
- 2007, alle Grundschulen: 269
- 2008, alle Grundschulen: 308
- 2009, alle Grundschulen: 343
- 2010, alle Grundschulen: 377.

Die aktuelle Gesamtzahl von 377 teilt sich auf die einzelnen Grundschulen wie folgt auf:

- Lülldorf: 82 (3 Gruppen)
- Ranzel: 44 (2 Gruppen)
- Niederkassel: 70 (3 Gruppen)
- Rheidt: 78 (3 Gruppen)
- Mondorf: 103 (4 Gruppen).

Wie die Teilnehmerzahlen im nächsten Schuljahr aussehen werden, kann derzeit exakt noch nicht gesagt werden, da momentan sowohl Anmeldungen als auch Abmeldungen entgegengenommen werden. Aufgrund der aber bereits jetzt vorliegenden Anmeldungen kann davon ausgegangen werden, dass eine Steigerung der Teilnehmerzahlen zum nächsten Schuljahr eintreten wird. Auf jeden Fall wird dies in Lülldorf zutreffen, wo sich rund 50 Interessenten gemeldet haben. Aus diesem Grunde ist in Lülldorf die Einrichtung einer vierten OGS-Gruppe zwingend notwendig, die allerdings wegen der Raumsituation der Schule nicht im Schulgebäude untergebracht werden kann. Deshalb ist



Stadt Niederkassel

mit der kath. Kirchengemeinde Lülsdorf Kontakt aufgenommen worden, ob ein neben der Kirche gelegener Raum im früheren Schulgebäude angemietet werden kann. Die Kirche hat dem zugestimmt, wobei auch Einigung über die Konditionen erzielt wurde. Die Verwaltung empfiehlt - in Abstimmung mit der Schule – dem Ausschuss, dieser Vereinbarung zuzustimmen, damit eine vierte Gruppe zum nächsten Schuljahr eingerichtet werden kann.

Wie in den Vorjahren hat auch in diesen Wochen mit dem Verein Betreute Schulen e.V. ein Gespräch zur Finanzierung der OGS im nächsten Schuljahr stattgefunden. Dabei wurde von folgenden Annahmen ausgegangen:

- Die Teilnehmerzahl kann derzeit noch nicht exakt bestimmt werden. Dabei spielt neben der Anmelde- und Abmeldephase auch die Überlegung der Einführung einer Übermittagbetreuung eine Rolle. Dennoch wird von einer Steigerung ausgegangen, wobei die Zahl von 400 zugrunde gelegt wurde.
- Die Bildung der vierten Gruppe an der KGS Lülsdorf und die damit einhergehenden erhöhten Personalaufwendungen wurden bereits berücksichtigt. Die Mietzahlungen blieben hingegen unberücksichtigt; sie werden von der Stadt außerhalb der Kalkulation übernommen.
- Der Verein Betreute Schulen e.V. hat seine Personalaufwendungen für alle Einrichtungen noch einmal erhöht, um die Qualität der Arbeit weiter zu steigern und die Arbeitsbedingungen der Beschäftigten zu verbessern.

Die auf dieser Grundlage mit dem Trägerverein geführten Gespräche und Berechnungen führten zum Ergebnis, dass die im letzten Jahr festgesetzten Beiträge im bisherigen Zeitumfang der OGS (bis 16.00 h) gehalten werden können, so dass sich folgende Konditionen ergeben:

- | | |
|---|-------------------|
| • Normalbeitrag | 87,00 Euro/Monat |
| • Geschwisterbeitrag (fiktiv, relevant für Ausgleichszahlungen) | 70,00 Euro/Monat |
| • Sozialbeitrag | 43,50 Euro/Monat |
| • Ferienbeitrag für teilnehmende Kinder | 37,50 Euro/Woche. |

Im Zusammenhang mit der Einführung einer Übermittagbetreuung wird auch als Verbesserung und Stärkung der OGS eine Verlängerung der Öffnungszeiten über 16.00 h hinaus, etwa in einem ersten Schritt bis 16.30 h, diskutiert (sh. separaten Tagesordnungspunkt). Der Trägerverein ist daher gebeten worden, die zusätzlichen Aufwendungen bei einer Ausdehnung auf 16.30 h zu beziffern. Er kommt zum Ergebnis, dass sich die Kosten um jährlich rund 65.000 Euro erhöhen würden, was bei einer Umlegung auf 400 Teilnehmer eine Erhöhung des monatlichen Beitrags um rund 15 Euro bedeutete. Zugrunde gelegt sind bei dieser Rechnung folgende Annahmen:

- Die Verlängerung wird an allen Schulen realisiert.



Stadt Niederkassel

- Das Angebot der Verlängerung wird von den Teilnehmern überwiegend in Anspruch genommen, so dass auch das Personal in vollem Umfang anwesend sein muss.

Falls es zu einer Ausdehnung der OGS-Zeit auf 16.30 h kommen sollte, ist eine Entscheidung notwendig, ob es dennoch bei dem Normalbeitrag von 87 Euro bleibt oder eine (teilweise) Anhebung um bis zu 15 Euro monatlich auf die Teilnehmer erfolgen soll.

Herr Bürgermeister Vehreschild erläuterte kurz die Vorlage. Er wies darauf hin, dass trotz Einrichtung einer vierten OGS Gruppe an der Grundschule Lülldorf der Betreuungsbedarf in Lülldorf noch nicht abgedeckt sei. Die Situation könnte sich entspannen, wenn zusätzlich zur OGS eine ÜMI Gruppe eingerichtet würde.

Nach kurzer Beratung erging folgende einstimmige Beschlussempfehlung an den Rat:

Beschluss:

Der Rat der Stadt Niederkassel legt die Elternbeiträge für die Offene Ganztagschule (OGS) unverändert auch für das Schuljahr 2011/2012 wie folgt fest:

- | | |
|---|-------------------|
| • Normalbeitrag | 87,00 Euro/Monat |
| • Geschwisterbeitrag (fiktiv, relevant für Ausgleichszahlungen) | 70,00 Euro/Monat |
| • Sozialbeitrag | 43,50 Euro/Monat |
| • Ferienbeitrag für teilnehmende Kinder | 37,50 Euro/Woche. |

Diese Beiträge gelten für beide Varianten der OGS - Ausgestaltung,

- bisherige Struktur (insbes. Ende um 16.00 Uhr und Frühbetreuung)
- neue, flexible Struktur (variables Ende zwischen 15.00 Uhr und 16.30 Uhr von Montag bis Donnerstag, Ende um 16.00 Uhr am Freitag, ohne Frühbetreuung – optional mit Zusatzbeitrag buchbar)

An der Kath. Grundschule Lülldorf wird unter Anmietung eines Raumes der Kath. Kirchengemeinde Lülldorf eine vierte OGS-Gruppe eingerichtet.

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0



Stadt
Niederkassel